

Schweizer Alpen-Club SAC

Sektion Wildstrubel  
3715 Adelboden  
www.sac-wildstrubel.ch



my Alpenhof .ch  
music sports fun

HOTEL ALPENHOF\* \* \* | CH-3944 Unterbäch VS  
Tel. +41 27 934 58 58 | Fax +41 27 934 58 59

Unterbäch  
WALLIS SCHWEIZ  
Das Rütli der Schweizer Frau

# Tourenbericht:

## Skitourenwoche Unterbäch

Datum	Sa. 17.3.-Fr. 23.3.2018
Tourenleitung	Ruedi Meier, Peter Oester, Peter Schmid
Anforderungen	Fahrkönnen hors piste, Schwierigkeit LS-MS
Berichterstatter	Fritz Willen
Teilnehmer	28

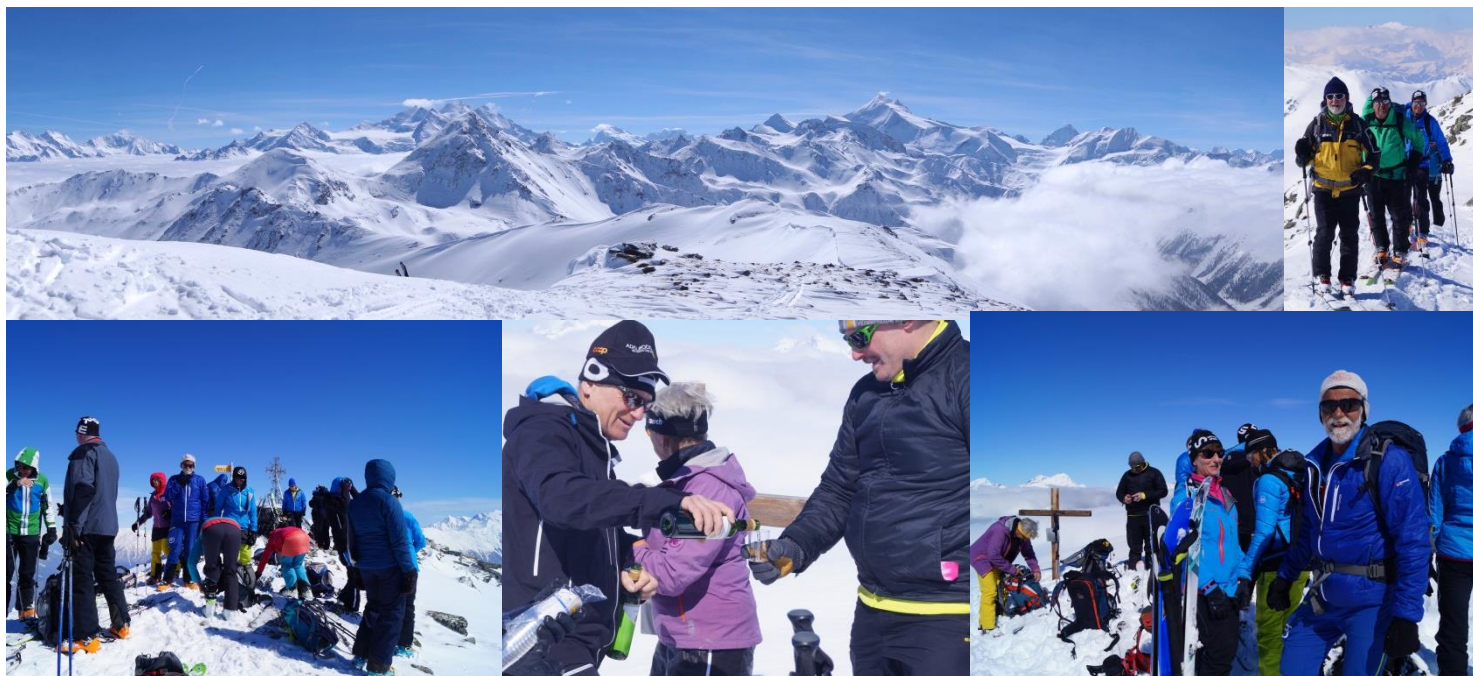
Unterkunft und Verpflegung im Hotel Alpenhof waren wie auch schon im vergangenen Sommer hervorragend. Vielen Dank dem Alpenhof-Team.

### 17.3.18 Anreise:

Das Wetter erlaubte uns keine Einlauftour an diesem Samstag, sodass die Anreise auf Mittag verschoben würde.

### 18.3.18 Pt. 2607 Stüofmatt

Wegen Nebel beginnen wir den Aufstieg schon in Unterbäch zum Breiten Stäg. Hier treffen wir auf die Skipisten des Ginalstals. Für den Weiteraufstieg benützen wir die Skilifte bis ca. 2500m im Seefeld. Weiterhin Nebel, Lawinengefahr erheblich. Wir riskieren nichts und visieren den Pt. 2607 unterhalb des Altstafelhorns an und lassen es damit bewenden. Die lange Abfahrt über die langen, schönen Pisten nach Unterbäch geniessen wir.



### **19.3.18 Signalhorn 2911m**

Peter bringt uns mit seinem gelben Postcar nach Eischoll. Und mit Sesselbahn und Skilift nach Eischollalp. Noch bei herrlichem Sonnenschein zum Ergischaphorn. Hier macht uns der kalte, starke Wind und der Nebel zu schaffen, der Grat zum Signalhorn wird dadurch nicht einfach. Später, während der Abfahrt, lichtet sich der Nebel und macht der Sonne wieder Platz. Wir geniessen die wunderschönen Pulverhänge in vollen Zügen.

### **20.3.18 Ginalshorn 3027m – Altstafelhorn 2839m**

Wieder mit Sesselbahnen und Skiliften zum Seefeld. Durchs „Schwarzus Täli“ gemütlich aufs Ginalshorn. Hier feiern wir ausgiebig mit Weisswein (siehe Fotos) den 65. Geburtstag von Kobi. Anschliessend verzieren (strahlen) wir wie übrigens immer wieder in dieser Woche die Wunder-Pulverhänge ausgiebig. Im Schipfer tauchen wir wieder in den Nebel. Ein Teil der Gruppe begibt sich direkt auf die Abfahrt und sucht den Weg durch den dichten Nebel auf den Pisten. Leider verunfallt Bärt dabei, bricht sich das Schienbein und hat Glück, dass der Heli fliegen kann und ihn nach Visp ins Spital bringt. Bärt: „Martin Dänzer, Peter Hari haben mich bestens betreut. Gempeler Bärt u. Peter Beer haben Hilfe am Skilift geholt, Patrouilleur Res Germann (Adelbodner) hat mich mit Schlitten bis zur Mittelstation gefahren. Von dort mit Air Zermatt nach Visp ins Spital“. Der andere Teil der Gruppe sucht im Nebel das Altstafelhorn, das wir dann auch recht schnell finden. Der Nebel macht keine Versuche, der Sonne wieder Platz zu machen. Trotzdem wagen wir die Abfahrt durchs Altstafeltelli direkt zum Unners Sänntum, was sich als sehr glücklich erweist. Im Restaurant Alpenrösli auf Brandalp gesellt sich der Adelbobmer Bruno Oester (Pistenbullifahrer) zu uns. Er ist ebenso Musikfan wie unser Hansruedi, so steigt mit Schwyzerörgeli und Handorgel spontan ein Après-Skifest.

### **21.3.18 Violenhorn 2876 – Augstbordhorn 2973m**

Heute ist wieder der Gelbe Car im Einsatz. Markus fährt uns nach Bürchen. Mit Sesselbahn und Skiliften bis ca. 2400m und weiter über den Grat (starker, kalter Wind) zum Violenhorn und übers Grätji zum Augstbordhorn. Wir geniessen die Gipfelrast bei nur schwachem Wind. Auf der Abfahrt durchs Törbeltälli finden wir wieder Pulverhänge vom Feinsten. Mit einem weiteren Skilift zurück zur Moosalp und nach Bürchen.

### **22.3.18 Dreizehntenhorn 3052m**

Wieder bringen uns Sesselbahn und Skilifte ins Seefeld. Via Niggelinlicke erreichen wir das Dreizehntenhorn. Für die Abfahrt wählen wir das Niggelintälli nach Pletschu und Gruben im Turtmanntal, ca. 1100 Hm tiefer. Wo das Tal Richtung Oberems enger wird, müssen wir riesige Lawinenkegel überwinden. Wir sind beeindruckt von den Naturkräften, die hier jeweils wüten, wenn die Schneemassen zu Tal donnern. In Oberems feiern wir den glücklichen Abschluss der langen Tour im Emshorn, bevor uns Peter wieder nach Unterbäch zurück fährt.

### **23.3.18 Mäderlicke 2720m**

Wir haben die Augstbordregion ausgereizt. Zur Abschlusstour fährt uns Peter nach Rothwald an der Simplonstrasse. Der Skilift bringt uns auf 2230m in Burst. Der Himmel ist stahlblau, der Schnee leuchtend weiss. Durchs Bodmertälli erreichen wir den Sattel auf 2720m unterhalb des Mäderhorns. Wir strahlen nach gewohnter Manier die herrlichen Pulverhänge. Über Wasenalp und die Strasse erreichen wir Ganterwald an der Simplonstrasse, wo wir im Restaurant die gelungene Skitourenwoche 2018 ausklingen lassen.

Fotos: [Christoph](#) + [Käthi W.](#) + [Käthi P.](#)